

Aktuelle Mitteilung der Ev. Ref KG Oberfischbach

- Stand 17.03.2020 -

Die Corona-Pandemie macht auch für uns als Kirchengemeinde einschneidende Maßnahmen erforderlich und erfordert klares und transparentes Handeln.



Es geht in der jetzigen Phase darum, konsequent die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen, damit möglichst viele Menschen davon verschont bleiben und wir so schnell als möglich wieder zum Normalprogramm zurückkehren können.

Wir stehen in einer Situation, die so noch niemand von uns erlebt hat und in der es jetzt darauf ankommt, den Vorgaben der Fachleute so weit wie möglich zu folgen.

Da die Situation „sehr dynamisch“ ist, ist es erforderlich unser Tun und Lassen immer wieder neu zu überprüfen und anzupassen.

Daher haben wir in Entsprechung zu den behördlichen Anordnungen und den Empfehlungen unserer Landeskirche (Stand 17.3.2020) entschieden:

1. Alle Gruppen und Kreise der Gemeinde fallen bis zum 19. April aus - Dies betrifft auch den Konfirmandenunterricht

2. Gottesdienste (einschl. der Passionsandachten) finden bis zum 19. April nicht statt.

Das ist eine Frage der Solidarität, des Respekts und der Verantwortung gegenüber den Schwachen unserer Gesellschaft.

Wir hoffen auf Verständnis und gehen davon aus, dass diese Entscheidung respektiert und von allen beachtet wird.

Wir bitten euch/Sie eure/Ihre Gruppen entsprechend zu informieren.

Zugleich wollen wir auch in der Corona-Krise Kirche bleiben und daher ganz bewusst für alle Menschen da sein, die nach Wegen suchen, die aktuelle Situation vor Gott zu bringen und seine Hilfe und seinen Beistand zu erbitten.

Daher wird es auch weiterhin nötige Amtshandlungen - mit begrenzter Öffentlichkeit - geben und Pfr. Junk bleibt für Sie telefonisch erreichbar.

Sollten Sie ganz konkrete Hilfe benötigen (z.B. beim Einkaufen), können Sie unser Gemeindebüro (02734) 60787 kontaktieren. Wir werden dann in Absprache mit den Ortsvorstehern versuchen Hilfe zu organisieren.

Unser Tun und Lassen als Kirchengemeinde bleiben getragen von der Gewissheit des Glaubens. Aus ihm heraus werden wir auch diese Situation gemeinsam im Vertrauen auf Gottes Hilfe bewältigen und irgendwann auch wieder in den Normalmodus zurückkehren.

Bis dahin wünschen wir allen Gemeindegliedern Besonnenheit und Gesundheit, Geduld und Achtsamkeit.

„Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ 2. Tim 1,7

mit herzlichen Grüßen und den besten Segenswünschen

Das Presbyterium der
**Ev.-Ref. Kirchengemeinde
Oberfischbach**